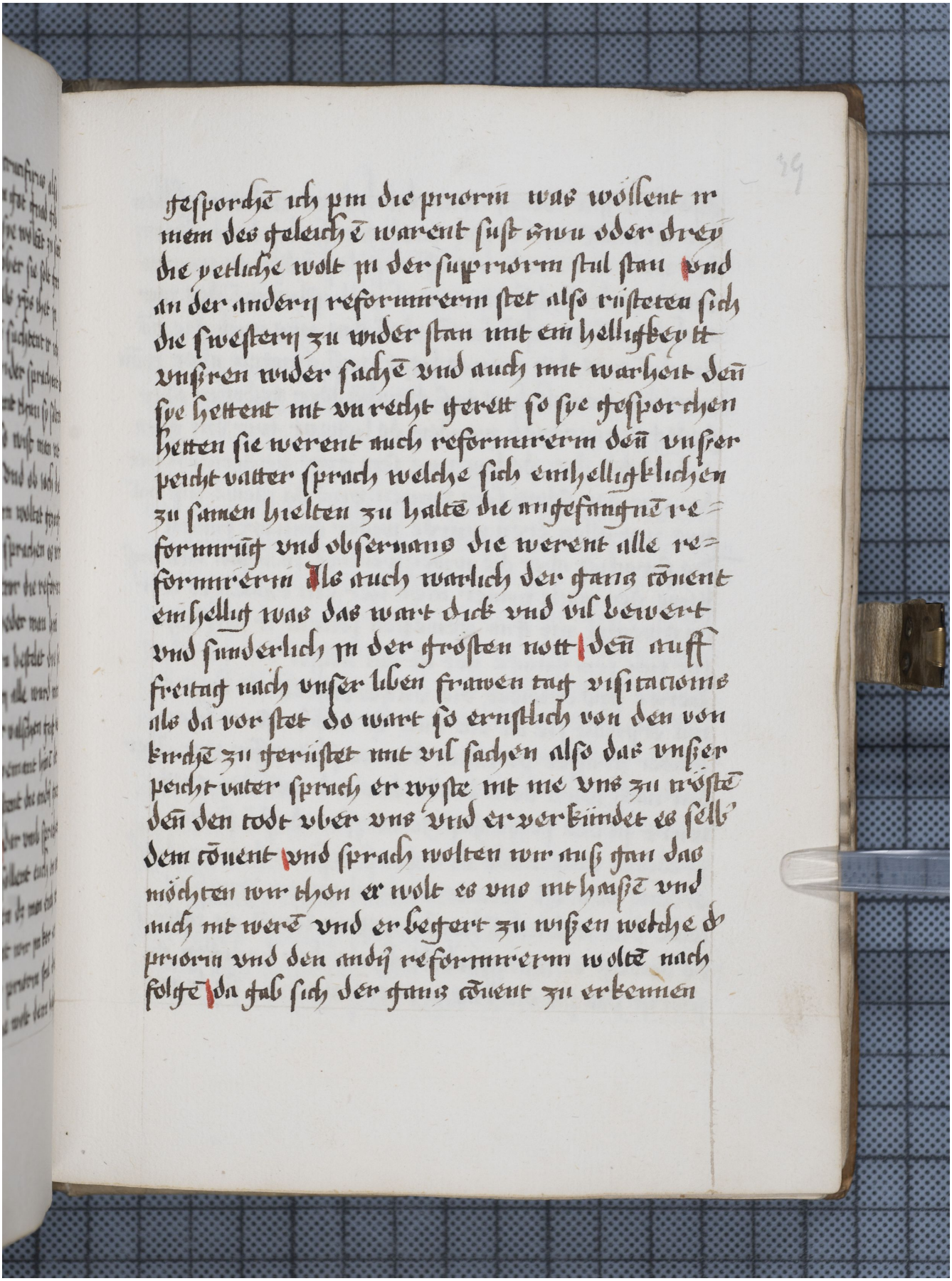
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



gesporchē ich pm die priorin was wöllent ir
nem des geleichē warent sust zwu oder drey
die yetliche wolt pn der supprorin stul stan vnd
an der andern reformirerin stet also rüsteten sich
die swestern zu wider stan mit ein hellikeyt
vnßren wider sachē vnd auch mit warheit den
sye hettent nit vnrecht gerett so sye gesporchen
hetten sie werent auch reformirerin den vnser
peicht vatter sprach welche sich einhelligklichen
zu samen hielten zu haltē die angefingnē re=
formirūg vnd observanz die werent alle re=
formirerin Als auch warlich der ganz cōuent
einhellig was das wart dick vnd vil bewert
vnd sunderlich pn der grösten nott den nuff
freitag nach vnser lieben frawen tag visitacionis
als da vor stet do wart so ernstlich von den von
kirchē zu gerüstet mit vil sachen also das vnser
peicht vatter sprach er wyste nit me vns zu tröstē
den den todt vber vns vnd er verkündet es selb
dem cōuent vnd sprach wolten wir nusi gan das
möchten wir thon er wolt es vns mit hasst vnd
mich mit werē vnd er begert zu wißen welche d
priorin vnd den andri reformirerin woltē nach
folgē da gab sich der ganz cōuent zu erkennen